

A. Sapitche

REDACTION DES „KOSMOS.“

PROF. DR. B. VETTER.

Dresden-Blasewitz, ~~Friedensplatz~~ 1

den 3. Juni 1884

Hochgebeteter Herr!

Ich erlaube mir Ihnen den bei-
liegenden Brief Ihres Herrn Vaters zu
übersenden, welchen ich von Herrn A.
Parschine (Parschin) in Station Sku-
ratowo, Eisenbahn Moskau-Koursk,
erhalten habe. Derselbe enthält mir
zugleich eine von ihm verfasste kleine
Brochure, „Quelques mots sur l'été-
rité du corps humain“, par A. Sapitche
(Pseudonym). Nice 1880, welche offenbar
den Brief Ihres Vaters veranlaßt hat,
indem der Verf. darin seine Überzeugung
auspricht, daß der Mensch durch ver-
vollkommnete Anpassung an seine



Lebensverhältnisse eine immer grö-
ßere Lebensdauer, zuletzt erigtes Leben
erreichen werde, — wenigstens nach Ablauf
von „plusieurs milliers de siècles“, wie
er am Schluss vorsichtigerweise hinzufügt.
Er gestattete mir, diesen Brief im „Kosmos“
abzudrucken, was auch im nächsten Heft
geschehen wird, natürlich in deutscher
Üebersetzung. Für die Hefte des Original
wähl von einem Karte sein. Ich erwarte
Sie bitten, den Brief nach erfolgter Be-
nutzung wieder an mich zu senden, damit
ich ihn Herrn Pauchin zurückstellen kann.

Gleichzeitig erlaube ich mir, Ihnen
den „Kosmos“ sowie die beiden Circulare,
durch welche ich zur Mitarbeiterschaft an die-
ser Zeitschrift aufforderte, in Erinnerung
zu bringen. Ich freue mich, Ihren geschätz-
ten Namen im Verzeichnis der Mitarbeiter
des „Kosmos“ fortführen zu dürfen, & wäre
Ihnen zu ganz besonderem Danke ver-

pflüchtet, wenn Sie Gelegenheit finden
sollten, mir hier und da einmal einen wenn
auch ganz kurzen Beitrag für meine Zeit-
schrift zu übersenden. Namentlich wären mir
auch, ausser originalen Mittheilungen, Be-
merkungen über englische Werke von all-
gemeinerem Interesse, über erwähnenswerthe
neue Ansichten in betreff biologischer
Probleme usw. sehr erwünscht. Die Über-
setzung Ihrer Beiträge würde ich stets
selbst besorgen.

Todern ich hoffe, recht bald einmal
durch eine Zusendung von Thuen erfreut
zu werden. Bleibe ich

hochachtungsvoll

Ihr ergebener

N. Vetter.

†) Auch grössere Artikel von Thuen, die Sie in
englischen Journals veröffentlicht, würde ich er-
teilt, sehr gerne im Monats abdrucken, wenn Sie mir
möglichst bald die proof sheets perich übersenden
sollten. In solchem Fall würde ich mir vorherige Be-
merkung ergehen lassen bitten.